BÜRGERZEIT

Nachrichten der **ww** Herdecke | Ausgabe FEBRUAR 2016

Da war ganz schön was los – 2015 im Schnelldurchlauf. **Ab Seite 4**

Sponsoren im Fokus: Die Dörken-Stiftung. **Ab Seite 12**

Rückblick: Klimaschutzwettbewerb der Herdecker Schulen **Ab Seite 18**

Junges Gemüse und olle Kamellen
Generationen Seite an Seite

Ein Kessel Buntes
Kunst und Kultur

Einfach bewegend
Sport und Gesundheit

Wissen ist Macht
Bildung und Erziehung

Das große Krabbeln
Umwelt und Natur

Herzlich
Willkommen!
Bürgerstiftung
Herdecke

Liebe Stifterinnen und Stifter, liebe Freunde der Bürgerstiftung Herdecke,

Seit Dezember letzten Jahres haben wir für die zweite Ausgabe der **Bürger**zeit die Ereignisse aus 2015 in Worten und Bildern zusammengetragen. Bei der Zusammenstellung der Themen und Texte werden einem die **vielen schönen Momente, Herausforderungen, Enttäuschungen** eines Jahres noch einmal bewusst – aber auch die Bereicherung, die ein Ehrenamt sowohl für das eigene Leben als auch (hoffentlich) für das anderer darstellt.

Eine Organisation wie die **Bürger**stiftung bietet eine wunderbare Chance, sich vor Ort für ein gutes **Gemeinschaftsgefühl, ein verantwortliches Handeln und individuelle Hilfe und Förderung** einzusetzen – schnell, direkt und unabhängig. Das projektbezogene Arbeiten lässt einem den Spielraum, sich entsprechend den eigenen Zeitressourcen einzubringen. Unsere Projekte finden Sie mit Kurzbeschreibung und Kontaktdaten in unserer **Bürger**zeit, ebenso unsere Termine und Veranstaltungen, für die wir helfende Hände immer mit offenen Armen empfangen. Fühlen Sie sich ermuntert, mitzumachen und das Leben hier in Herdecke mitzugestalten.

In Zeiten, in denen viele Menschen vor Krieg und Verfolgung aus ihren Heimatländern flüchten und Schutz in Herdecke suchen, in denen soziales Ungleichgewicht deutlich zutage tritt, in denen die leere Kasse der Stadt freiwillige Aufgaben in jeglichem Bereich unmöglich macht, gilt mehr denn je: **miteinander füreinander!**

„Die Zukunft soll man nicht voraussehen wollen, sondern möglich machen."

Antoine de Saint-Exupéry (1900–1944; frz. Schriftsteller und Flieger)

Mit den herzlichsten Grüßen,
Ihre Annette Brincker

Annette Brincker

Vorstandsvorsitzende

Da war ganz schön was los – 2015 im Schnelldurchlauf

03

März: Bürgerstiftungs-party

Coole Musik und eine volle Tanzfläche bis in die Morgenstunden – auch die zweite **Bürger**stiftungsparty im März war wieder ausverkauft. Das Trio MAZE bot ein breit gefächertes Programm von Rockklassikern bis hin zu modernen Coversongs. Die Mischung kam gut an und danach hatte DJ Janis keine Mühe, die Besucher auf die Tanzfläche zu locken. KerstinS hatte eine gemütliche Wein- und Cocktailbar im Foyer aufgebaut. Hier konnte man plaudern und vom Tanzen ausruhen. Leckere Snacks aus der Küche des Restaurants stillten den kleinen Hunger zwischendurch. Neben Spaß und Geselligkeit hatte die Veranstaltung den finanziellen Erfolg von rd. 1.300 Euro, auch dank einer Spende des KerstinS über 500 Euro.

Schon vormerken:
3. Bürgerstiftungsparty am 09. April 2016 bei KerstinS im Golfclub

04

April: Benefizkonzert

Es war in der Tat ein wirklich großartiges Konzert, mit dem die sechs jungen Musiker um Helge und Sönke Gößling die Musik der Comedian Harmonists, jenes legendären Berliner Vokalensembles der zwanziger und dreißiger Jahre des letzten Jahrhunderts, die Zuhörer im Werner Richard Saal begeisterte.

Mit Liedern wie „Mein kleiner grüner Kaktus“, „Veronika, der Lenz ist da“ und „Tea for Two“ ließen sie die Stimmung und das Flair der Goldenen Zwanziger wieder aufleben.

Und da die Musiker auf ihr Honorar verzichteten, blieb der **Bürger**stiftung ein Reinerlös von über 3.000 Euro, der bestimmt war – und inzwischen auch für diesen Zweck ausgegeben worden ist – für die Sprachförderung von Kindern und Jugendlichen aus Flüchtlingsfamilien.

Impressionen der zweiten Bürgerstiftungsparty im März 2015: Rock‘n Roll und super Stimmung für einen guten Zweck!

05
Mai: Konzert VHS

Am 30. Mai 2015 gab das Sinfonische Orchester der Volkshochschule Witten-Wetter- Herdecke ein Benefizkonzert zugunsten der Bürgerstiftung Herdecke.

Die voll besetzte Stiftskirche St. Marien war der Rahmen für einen wunderschönen Abend unter dem Titel: „Musik von Barock bis Tango“.

Bearbeitungen von Werken für Soloklarinette und Orchester. Außerdem erklang Robert Schumanns Sinfonie Nr. 1 B- Dur op. 38, die Frühlingssinfonie.

Solistin des Abends war Sabine Grofmeier, die mit ihren Klarinettensoli den Abend zu einem ganz besonderen Erlebnis werden ließ. Dirigent des Abends war Ralf Lottmann.

Ein besonderer Dank geht an unseren Stifter, Herrn Dr. Harald Werner, der als Initiator der Veranstaltung und Konzertmeister des Orchesters einen großen Anteil am Gelingen des Abends hatte.

06
Juni: Benefizveranstaltung Oliver Steller

Die Benefiz-Veranstaltung der Werner Richard - Dr. Carl Dörken Stiftung am 12. Juni „Oliver Steller spricht und singt Christian Morgenstern“ war eine gelungene Veranstaltung. Nicht nur, weil der **Bürger**stiftung die gesamten Einnahmen von 1.240 Euro überlassen wurden und dieser Betrag sogar noch auf 1.500 Euro aufgestockt wurde.

145 begeisterte Zuschauer ließen sich in der Dr. Carl Dörken Galerie von Oliver Steller verzaubern und hingen gebannt an seinen Lippen, um nur nicht ein einziges Wort der „Stimme deutscher Lyrik“, wie ihn die FAZ bezeichnet, zu verpassen.

Kein Kostüm, kein Requisit, keine Schminke – Oliver Stellers Stimme erzeugte Bilder und er kolorierte diese durch seine Musik.

Der musikalische Rezitator verwandelte sich in das Grollen des landfressenden Meeres, in das Flackern einer zündelnden Kerze, in eine tausend Jahre alte Schildkröte und die vielen anderen Charaktere, die Christian Morgenstern geschaffen hat.

Und ganz nebenbei erfuhr der Besucher noch eine Menge über den Menschen Morgenstern, seine Kindheit und sein viel zu kurzes Leben.

Freuen Sie sich mit uns auf die **nächste Veranstaltung** mit Oliver Steller am 20. Januar 2017.

09
September: Lange Tafel

Zugegeben, ein wenig aufgeregt waren wir schon, ob die Lange Tafel auch bei der zweiten Auflage wieder ein Erfolg wird. Was soll man sagen: Auf die Herdecker ist Verlass! Auch diesmal wurde liebevoll dekoriert, geschmückt und mit viel guter Laune Platz genommen, zunächst noch bei herrlichstem Sonnenschein.

Am Frederunabrunnen gab es die Kinderecke mit Hüpfburg, Riesenbausteinen und Maltischen. An den Infoständen der **Bürger**stiftung und der lokalen Agenda trafen sich die vielen Besucher, die keinen Tisch gemietet hatten. Hier konnte man Freunde und Bekannte treffen und bei Prosecco und anderen Getränken der Musik von Bands der Herdecker Musikschule zuhören.

Oder man schlenderte von Tisch zu Tisch und wählte seinen Favoriten „Schönster Tisch".

Am Ende erhielt die Nachbarschaft Augustastraße/Neue Bachstraße mit ihrer wunderschönen, selbst gemalten Häusersilhouette den Publikumspreis.

Auch der gegen Abend aufziehende Regen schreckte die Herdecker nicht: sie hielten mit super Laune und Humor bis zum Schluss durch. Die Band „Jazzbaguette" mit ihrer swingenden Musik ließ das Wetter nur halb so schlimm erscheinen und lockte sogar einige zum „Regentanz" unter den Schirmen hervor.

Ein riesengroßes Dankeschön geht an die Helfer, die trotz der Wasserfälle in ihren Jacken und Schuhen unermüdlich geschleppt und geräumt haben! Nach Abzug aller Kosten erzielten wir einen Gewinn von 2.600 Euro, der zu hundert Prozent in die Arbeit der **Bürger**stiftung fließt.

Die vielen positiven Rückmeldungen haben uns bewogen, die Lange Tafel als regelmäßiges Ereignis in den Veranstaltungskalender der **Bürger**stiftung aufzunehmen. Als jährlichen, festen Termin haben wir den zweiten Samstag im September festgelegt. Natürlich können Sie schon jetzt unter 02330-669224 oder info@buergerstiftung-herdecke.de Tische zum Preis von 40 Euro mieten.

Also vormerken:
10. September 2016
– Lange Tafel in der Fußgängerzone!

DEW21

HGWG
Herdecker Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft mbH

25 Jahre
Werner Richard-Dr. Carl Dörken Stiftung

Wir danken an dieser Stelle unseren **Förderern der Langen Tafel!**

HOHNER

Bilder der Langen Tafel finden Sie unter: www.buergerstiftung-herdecke.de

11
November: Schulveranstaltungen

Bereits zum dritten Mal kam Oliver Steller nach Herdecke in den Werner Richard Saal. Dieses Mal eingeladen gemeinsam von der **Bürger**stiftung und der Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung um die SchülerInnen der vierten und fünften Klassen der Herdecker Schulen mit seinem Programm „Oliver Steller spricht und singt Gedichte für Kinder“ zu verzaubern.

Wenn Oliver Steller mit seiner Gitarre Frieda – und begleitet von Thomas und seinem Schlagzeug – spricht, spielt, singt, rappt, zaubert und Quatsch macht, leben Gedichte auf und zeigen, was sie können!

„Von ihm vorgetragen und gesungen bringen sie Poesie in den Alltag, feiern lyrisch die Lebenslust und wecken Freude an der Sprache.“

Wie schon in den beiden letzten Jahren waren die Kinder begeistert und forderten immer weitere Zugaben, die sie mitsprachen bzw. mitsangen.

11
November: Alles für den guten Zweck

Laufen für den guten Zweck

Am 15. November, dem Tag der Fitness, konnten alle Herdecker und Herdeckerinnen bei der Aktion „Laufen für den guten Zweck“ ihre Ausdauer unter Beweis stellen.

Für jeden gelaufenen Kilometer spendete die cf Fitness Herdecke GmbH einen Euro.

Insgesamt kamen 250 Euro zusammen, die Norbert Michalak der **Bürger**stiftung Herdecke für ihr Projekt „Schüler-Soforthilfe“ überreichte.

Ein herzliches Dankeschön an alle laufstarken Teilnehmer, Herrn Michalak und sein Team.

Haareschneiden für den guten Zweck

Unter diesem Motto unterstützte Beauty Coiffeur Kujtim Zeciri in seinem Salon in der Frühlingstr. am verkaufsoffenen Sonntag die **Bürger**stiftung Herdecke. Mit und ohne Termin konnte Mann oder Frau sich verwöhnen lassen und zeitgleich die **Bürger**stiftung unterstützen.

Unser Dank gilt Kujtim Zeciri und seinem Team!

12
Dezember: Weihnachtsmarkt

Bei recht angenehmen Temperaturen fand am Nikolausvorabend der diesjährige Kirchender Weihnachtsmarkt statt und die **Bürger**stiftung war wieder mit einem eigenen Stand vertreten. Im Angebot waren Glühwein und selbst gemachte Gulaschsuppe. Die Suppe war in einer gemeinsamen Aktion mit dem Lions Club Herdecke mit viel Einsatz und frischen Zutaten in der Profiküche unseres Vorstandsmitglieds Christian Symalla zubereitet worden. Der Verkauf lief sehr gut und so gehen wir davon aus, dass unser Team gute Arbeit geleistet hat. Glücklicherweise waren wieder gute Geister (Stifterinnen und Stifter) bereit, uns tatkräftig am Stand zu unterstützen und dankenswerterweise so zum Erfolg beizutragen.

Gulaschsuppe wie bei Omma!

700 g	Rindfleisch, aus der Oberschale
700 g	Zwiebeln
3 Zehen	Knoblauch
100 g	Tomatenmark
1 EL	Paprikapulver, rosenscharf
1 EL	Paprikapulver, edelsüß
je 1 TL	Kümmel, Majoran und Salz
400 g	Tomaten aus der Dose, stückig
je 1	Paprikaschote, rot und grün
1	Möhre
500 g	Kartoffeln, vorwiegend festkochend
450 ml	Rinderbrühe
800 ml	Rinderfond
150 g	saure Sahne
1 kl. Glas	Rotwein
2	Lorbeerblätter
etwas	Butterschmalz

Zwiebeln fein würfeln, Rindfleisch in 1 x 1 cm kleine Stücke schneiden, Kümmel im Mörser zerstoßen, Paprika in Streifen schneiden, Knoblauch fein hacken.

In einem Bratentopf Zwiebelwürfel im Butterschmalz goldbraun braten, Fleischwürfel hinzugeben und bei starker Hitze 5 Minuten anrösten, Tomatenmark zufügen und ebenfalls ca. 1 Minute anrösten, aber nicht anbrennen lassen. Paprikapulver, Salz, Majoran und Kümmel einstreuen und unter Rühren eine weitere Minute rösten. Mit Rotwein ablöschen und diesen fast vollständig einkochen lassen.

Tomaten, Brühe, Fond, Knoblauch, Paprikastreifen, Möhre und Lorbeerblätter in den Topf geben und bei kleiner Hitze ca. 1 Stunde schmoren lassen. Danach Kartoffeln dazu und weitere 25 Minuten, evtl. etwas mehr, garen.

Saure Sahne mit etwas Suppe verrühren, zurück zur Suppe geben, unterrühren und heiß servieren.

Sponsoren im Fokus: Die Dörken-Stiftung

Die heimische Presse hat in einem ausführlichen Bericht am 29.10.2015 die großzügige Förderung der Bürgerstiftung durch die Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung dargestellt. Der Artikel beschreibt umfänglich die fruchtbare Zusammenarbeit der beiden Stiftungen, daher möchten wir die wichtigsten Passagen abdrucken:

Stiftungen stärken sich gegenseitig

Sie war Geburtshelfer und erster großer Förderer. Jetzt tut die Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung noch mehr für die **Bürger**stiftung in Herdecke. Aus der projektbezogenen Förderung der letzten Jahre wird ein **fester jährlicher Zuschuss.** Damit die **Bürger**stiftung verlässlicher planen kann und damit die Dörken-Stiftung verstärkt ins Bewusstsein der Herdecker Bürger kommt. 100.000 Euro der Dörken-Stiftung haben der **Bürger**stiftung anfangs auf die Beine geholfen. Im letzten Jahr flossen über 3.000 Euro in einzelne Projekte. Jetzt will die Dörken-Stiftung die **Bürger**stiftung mit **jährlich 10.000 Euro** unterstützen. Das ist deutlich mehr als bisher und kann von der **Bürger**stiftung auch freier eingesetzt werden.

> Die übernimmt im Gegenzug eine zusätzliche Aufgabe: Sie soll „die Dörken-Stiftung mehr ins Blickfeld der Herdecker rücken“,

sagt Christa Stronzik vom Vorstand der Dörken-Stiftung. Die **Bürger**stiftung kennen mittlerweile ganz viele Bürger durch die vielfältigen Projekte. Die Dörken-Stiftung dagegen scheint in der Wahrnehmung der Herdecker im Elfenbeinturm der Kultur gefangen. „Der Name der Dörken-Stiftung wird mehr ins Auge stechen“, erhofft sich Christa Stronzik vor allem vom nötigen Umzug der **Bürger**stiftung an die Ecke Sally-Grünewald-Straße/Hauptstraße. Hier soll die **Bürger**stiftung künftig Programme der Dörken-Stiftung auslegen und Plakate aufhängen. An einen Kartenvorverkauf ist allerdings nicht gedacht.

Das Angebot soll in die Breite gehen. 10.000 Euro entsprechen ungefähr einem Fünftel der Gesamtsumme, die von der **Bürger**stiftung momentan jährlich eingesetzt werden kann. Die praktisch vervielfältigte und zudem verlässliche Förderung durch die Dörken-Stiftung wird der **Bürger**stiftung dabei helfen, „sich breiter aufzustellen“, sagt Andreas Schüren aus dem Vorstand der **Bürger**stiftung.

> Breiter aufstellen bedeutet für ihn, „näher ‘ran zu rücken an die Herdecker Bürger“ und ihre Ideen, die auch einer finanziellen Förderung bedürfen.

Die Zusammenarbeit wird enger: Christa Stronzik von der Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung mit Margit Möller und Andreas Schüren aus dem Vorstand der Bürgerstiftung (von links).

Was unterstützen wir?

Alle Projekte, die mit der Satzung der Werner Richard - Dr. Carl Dörken Stiftung übereinstimmen. Ein erstes großes Projekt konnte bereits im Januar 2016 gefördert werden: ein Kindermusiktheaterstück für Grundschüler und Vorschulkinder: „Der kleine Dr. Prinz“. 550 Kinder aus Herdecker Grundschulen und Kindertagesstätten erlebten im Rahmen des Projektes „Gesundes Pausenfrühstück“ einen lehrreichen und spannenden Vormittag über das Leben im eigenen Körper. Wir danken an dieser Stelle auch der Sparkasse Herdecke, die die Veranstaltung finanziell mit einer hohen Summe unterstützt hat.

Was gewinnen wir?

Eine verlässliche Unterstützung, die uns flexibler in der Projektarbeit werden lässt.

Was geben wir?

Ein klares Statement zu unserem „Partner“, sowohl im Bereich der Schaufensterpräsentation als auch bei gemeinsamen Veranstaltungen.

Was wünschen wir uns von der Kooperation?

Dass beide Stiftungen gemeinsam wachsen und ein fest verwurzelter Teil des Lebens in Herdecke werden.

Was freut uns?

Die Förderzusage ist der Auftakt des Projektes „Fundraising“. Die Sparkasse Herdecke und Rewe Symalla konnten für 2016 ebenfalls als feste Partner gewonnen werden. Um die freie Projektarbeit ausbauen und planen zu können, benötigen wir weitere feste Förderer, Sponsoren und vor allem engagierte Menschen.

5 Fragen – 5 Antworten

Und sonst so?
Kurz am Rande notiert

Deutschunterricht für Flüchtlingskinder

Bereits im Dezember 2014 wurde in Herdecke ein Arbeitskreis zur Sicherung der Sprachförderung von zugewanderten Kindern gegründet. An ihm nahm neben Vertretern des Schulzentrums, des Schulamtes der Stadt Herdecke, des VCS und des Kinderschutzbundes von Anfang an ein Vorstandsmitglied der **Bürger**stiftung teil.

Es ging darum, so früh wie möglich sicherzustellen, dass die Kinder und Jugendlichen sowohl aus z. B Italien und Spanien als auch aus Syrien und Afghanistan und anderen Kriegsgebieten, die ohne Deutschkenntnisse den Herdecker Schulen zugeteilt wurden, so schnell wie möglich zusätzlichen Deutschunterricht bekamen. Den konnten die Schulen mangels dafür ausgebildeter Lehrer und Lehrerinnen und mangels von der Landesregierung dafür bereit gestellter Lehrerstunden nicht erteilen.

Schon bald wurde klar, dass nur der Einsatz von ehrenamtlichen Kräften bzw. Honorarkräften, deren Bezahlung durch Spenden gesichert werden musste, die Schulen in die Lage versetzen würde, dies schwierige Aufgabe zu meistern.

Nachhaltige Hilfe bei der Integration der Kinder aus den Familien von Flüchtlingen und Asylsuchenden ist der **Bürger**stiftung ein besonderes Anliegen, und so wurden in 2015 bereits insgesamt 4.000 Euro für zusätzlichen Deutschunterricht zur Verfügung gestellt. Diese Mittel werden jedoch nicht reichen, um den Unterricht bis zum Schuljahresende sicherzustellen.

Ferienfrosch 2015

Insgesamt 112 Kindern und Jugendlichen und ihren Eltern konnte die Teilnahme an den Familienfahrten und anderen Ferienangeboten im Rahmen des Ferienfroschs ermöglicht werden.
Auch hier gilt der Dank den Stiftern, die durch ihre großzügigen Spenden geholfen haben, all dies zu ermöglichen.

Ein toller Erfolg war auch das 1-wöchige Handball-Camp der HSG Herdecke. Unter Leitung eines ehemaligen Profi-Handballers waren 26 KInder mit Spaß und Eifer dabei.
Auch hier gilt der Dank den Stiftern, die durch ihre großzügigen Spenden geholfen haben, all dies zu ermöglichen.

Spendenaktion Weihnachten 2015

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Stifterinnen und Stiftern, die durch ihre großzügigen Spenden es auch in 2015 wieder möglich gemacht haben, etwa 270 Kinder aus weniger begüterten Familien zu Weihnachten mit Büchergutscheinen und Gutscheinen für eine Jahreskarte für die Stadtbücherei zu beschenken. Wie schon in den Vorjahren konnten alle Aufwendungen für dieses Projekt vollständig aus dem Spendenaufkommen gedeckt werden. Und es blieb noch eine beträchtliche Summe übrig, die uns in die Lage versetzt, auch weiterhin die außerunterrichtliche Sprachförderung an den Herdecker Schulen finanziell zu unterstützen.

MEMOs für Flüchtlingskinder

Im Zusammenhang mit der Wunschbaum-Aktion des Kinder- und Jugend-Parlaments haben der Heimat- und Verkehrsverein und die **Bürger**stiftung in einer gemeinsamen Aktion allen Flüchtlingskindern in unserer Stadt das Herdecke-MEMO der **Bürger**stiftung geschenkt. Es soll helfen, die Kinder und Jugendlichen spielerisch mit Herdecke vertraut zu machen und dadurch ihre Integration zu erleichtern.

Schule trifft Altenheim

Seit 2008 gibt es dieses Projekt. Sozial engagierte Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums und der Realschule besuchen zusammen mit ihrer Lehrerin Sabrina Heising und Zeitstiftern der **Bürger**stiftung in regelmäßigen Abständen die Bewohner und Bewohnerinnen des Altenzentrums Kirchende. Sie backen Waffeln für gemeinsame Kaffeetrinken, singen mit den alten Menschen, veranstalten Spielnachmittage und helfen bei größeren Veranstaltungen wie z. B. der Weihnachtsfeier oder dem Sommerfest. Und sie basteln und füllen jedes Jahr Adventskalender für die Bewohner.

Höhepunkte des Projektes sind die gemeinsamen Bootsfahrten mit der MS Harkort über den Harkortsee, im vergangenen Jahr am 16. und 18. Juni.

Unterstützung der Flüchtlingsarbeit

Auch die **Bürger**stiftung möchte bei der Integration der Flüchtlinge und Asylbewerber, die in diesem Jahr nach Herdecke gekommen sind und wohl auch noch kommen werden, helfen.

Ein besonderes Augenmerk legt die Stiftung dabei auf die Sprachförderung der Kinder und Jugendlichen, die in den Herdecker Grundschulen und weiterführenden Schulen unterrichtet werden.

So haben wir bereits in 2015 insgesamt 5.000 Euro zur Verfügung gestellt für zusätzlichen Deutschunterricht durch Honorarkräfte.

Auch für den Deutschunterricht der Erwachsenen – in erster Linie der jungen Männer – ist Geld bereitgestellt worden für Unterrichtsmaterialien, Lexika und Lehrmittel.

Und da Sporttreiben im Verein zusammen mit jungen Herdeckern eine gute Möglichkeit ist, die neuen Herdecker Mitbürger zu integrieren, haben wir uns entschlossen, jungen Asylbewerbern bei der Beschaffung der für das Training im Verein benötigten Sportkleidung – gebraucht oder auch neu – behilflich zu sein.

Sollten Sie **gut erhaltene Sportkleidung** (z. B. Trainingsanzüge und Sportpullover) abgeben können, melden Sie sich doch bitte im Büro der **Bürger**stiftung.

Lebendige Nachbarschaft/ Sonntagstreff

An jedem 4. Sonntag im Monat findet von 14.30 bis 16.30 Uhr unser Sonntagstreff statt.

Alle, die Lust auf einen schönen Sonntagnachmittag haben, nette Leute kennenlernen wollen und Spaß an Gesellschaftsspielen haben, sind herzlich eingeladen.

Nach Kaffee und Kuchen finden sich „Mensch-ärgere-dich-nicht"-Interessierte, Rommé-Spieler, Rummikub-Begeisterte, Schachspieler, Doppelkopffreunde usw. zusammen. Da hört man lustvolles Lachen, wenn jemand gewinnt oder „Knurren" beim Verlieren. Auch neue Spiele kann man kennenlernen oder altbewährte, wie z. B. Doppelkopf, beigebracht bekommen.

Schnell ist der Nachmittag vergangen und die Gäste gehen gut gelaunt nach Hause.

Die Kosten dieses Nachmittages betragen 2,50 Euro pro Teilnehmer.

Ansprechpartnerinnen für den Sonntagstreff sind Uschi Beyling, Renate Blitt-Enge, Birgitt Jeskowiak, Elke Scholz, Dorothea Wenning und Susanne Wulff.

Der Sonntagstreff besteht seit Januar 2014. Er ist Teil unseres „Lebendigen Nachbarschaftskonzeptes". Wir alle wollen im Alter so lange wie möglich in der vertrauten Wohnung und Umgebung leben. Die bestehenden Unterstützungsangebote vermitteln vorwiegend gesundheitliche Hilfen. Wir wollen mit dem Sonntagstreff freudvolle Kontaktmöglichkeiten bieten und Vereinsamungsgefühlen entgegenwirken.

Ab Januar 2016 findet in Kooperation mit der evangelischen Kirchengemeinde Herdecke der Sonntagstreff im neuen evangelischen Gemeindehaus statt.

Neuer Treffpunkt Spieletreff:

Evangelisches Gemeindehaus, Alte Stiftsstraße 2

Termine 2016:

~~24. Januar~~
~~28. Februar~~
24. April
22. Mai
26. Juni
24. Juli
28. August
25. September
23. Oktober
27. November

Flyer erhältlich im Büro der **Bürger**stiftung

Rückblick: Klimaschutzwettbewerb der Herdecker Schulen

Der Vorstand der **Bürger**stiftung wurde im Frühjahr 2013 von der BI Semberg gebeten, einen Klimaschutzwettbewerb für die Herdecker Schulen auszuschreiben. Dieser fasste im November 2013 den entsprechenden Beschluss. In mehreren Treffen mit Vertretern der **Bürger**stiftung, der BI Semberg und der Lokalen Agenda wurden die wesentlichen Aspekte der Ausschreibung festgelegt.

Alle Herdecker Schulen beschlossen im Herbst 2014 an dem Wettbewerb teilzunehmen.

Die BI Semberg und die **Bürger**stiftung hatten inzwischen Preisgelder in Höhe von insgesamt 3.000 Euro zur Verfügung gestellt. Zusätzlich wurden Mittel für die Anschaffung von sog. „Werkzeugen" (wie Arbeitsmittel, Messgeräte, Exkursionen) bereitgestellt. Die Sparkasse Herdecke finanzierte die Anschaffung von Bannern sowie insgesamt acht CO2-Ampeln.

Im Juni 2015 ging der Klimaschutzwettbewerb dann in seine Endphase. Die Projekte der Schulen zu den gewählten Handlungsfeldern wurden im Foyer der Sparkasse in der Stiftsstraße präsentiert. Diese Ausstellung gab einen umfangreichen intensiven und lebendigen Einblick in die Wettbewerbsbeiträge:

Klimaschutz: Einstellungen und tatsächliches Handeln
Ernährung: Vernichtung der Regenwälder und die Folgen, Regionalität
Mobilität: gefahrloser Schulweg durch Einrichtung von Hol- und Bringzonen, Klimaschutz durch Sammeln von Klimameilen
Wärme: sinnvolles Heizen und Lüften, Optimierung durch gebäudetechnische Maßnahmen sowie Einsatz von erneuerbaren Energien waren Handlungsfelder, mit denen sich Schülergruppen und bei einigen Schulen auch alle Schülerinnen und Schüler mit dem gesamten Lehrerkollegium auseinandergesetzt hatten.

„Und da sitzt dann mitten in der Ausstellung der Eisbär und beobachtet die Folgen des Klimawandels in seinem Lebensraum mit großer Sorge.".

Sieben Jurymitglieder bewerteten schließlich am 19. Juni die Wettbewerbsbeiträge der Schulen und entschieden über die Preisvergabe: Simone Faeseke, Jasmin Fuhrmann, Karin Striepen, Hartmut Ahlborn, Rainer Hatzky, Jörg Piontek-Möller, Detlef Plett.

Am 23. Juni fand die Preisverleihung im Werner Richard Saal in der Wetterstraße 60 statt. Mehr als 200 Schülerinnen und Schüler, die Projektleiter der Schulen, Mitglieder der Schulleitungen, die Sponsoren, Vertreter der Stadt aus Politik und Verwaltung einschließlich unserer Bürgermeisterin nahmen daran teil.

Das musikalische Rahmenprogramm gestalteten die Werner-Richard-Schule und die Hugo-Knauer-Schule.

Die Perspektive: Das Ziel Klimaschulen

Am 8. September 2015 trafen sich die Klimaschutzbeauftragten der Schulen zusammen mit dem Klimaschutzmanager der Stadt, Herrn

Piontek-Möller, sowie Frau Meyer von der Lokalen Agenda und Herrn Lüneborg vom Amt für Hochbau und Bauunterhaltung zu einer Nachbesprechung. Dabei erläuterte Herr Piontek-Möller Wege zum Ziel: Klimaschulen.

Bis Ende 2015 war beabsichtigt – in Abstimmung mit den Schulen – ein Prämiensystem zu entwickeln, mit dem nach einem Punktesystem anhand einer Liste von Indikatoren Prämien an die Schulen gezahlt werden. Die Prämienhöhe für jede Schule wird jährlich aufgrund der Punkte, die bei den einzelnen Indikatoren erreicht werden, festgelegt. Für den Einstieg in das Prämiensystem sind für das Schuljahr 2015/16 zunächst 3.000 Euro vorgesehen. Der Ausschuss für Umwelt und Klima hat inzwischen diesem Antrag der Verwaltung zugestimmt.

Und sonst so? Die Bürgerstiftung intern.

Glückliche Fügung – Die Bürgerstiftung erhält eine neue Heimat.

Am Anfang des Jahres flatterte der **Bürger**stiftung die Kündigung ins Haus. Unsere bisherige Vermieterin, die uns immer sehr unterstützt hat, will im kommenden Jahr die Räumlichkeiten selbst nutzen.

Nach einer intensiven Suche haben wir einen neuen Standort gefunden, der uns im Stadtbild präsenter werden lässt.

An der Ecke Hauptstraße / Sally-Grünewald-Straße ist die Bürgerstiftung zukünftig für die Herdecker deutlicher sichtbar.

Diesen Standortvorteil wollen wir natürlich zukünftig nutzen.

Unsere starken Kooperationspartner erhalten Präsentationsflächen auf dem Schaufenster und die Ehrenamt-Koordinierungsstelle (EKS) Herdecke ist mit in das neue Büro eingezogen.

Durch den sehr moderaten Mietzins und viel Eigeninitiative beim Herrichten der ehemaligen Lagerfläche sind die monatlichen Kosten für das Büro äquivalent zum alten Standort.

Wir sind uns sicher, dass die **Bürger**stiftung an diesem Standort noch stärker in den Fokus der Herdecker rückt und wir neue Freunde und Förderer hinzugewinnen.

Neue Adresse:
Hauptstraße 68

info@buergerstiftung-herdecke.de
www.buergerstiftung-herdecke.de

Tel.: 02330 66922-4
Fax: 02330 66922-5

Bürozeiten
An allen Öffnungstagen erhalten Sie immer allgemeine Informationen. Für konkrete Anfragen wenden Sie sich bitte zu den angegebenen Zeiten an die genannten Ansprechpartner:

Sprechzeiten und Ansprechpartner der EKS:
freitags 10–12 Uhr (Manfred Spaude / Gisela Prinz)

Sprechzeiten und Ansprechpartner der Bürgerstiftung: dienstags 13–15 Uhr und donnerstags 10–12 Uhr (David Hatzky)

Ehrenamt
Koordinierungsstelle
Herdecke

Wir verbinden

Ehrenamt-Koordinierungsstelle in neuen Räumen

Seit nunmehr vier Jahren gibt es die unabhängige Einrichtung der „Ehrenamt-Koordinierungsstelle„ (EKS) mit der Aufgabe, das Ehrenamt in Herdecke zu bündeln.

Unter dem Slogan „Wir verbinden“ ist sie eine Anlaufstelle für Informationen, Koordinierung, Beratung und Vermittlung.

Ziel ist es, Menschen, die sich engagieren möchten, mit Menschen, die Unterstützung suchen, zusammenzubringen.

Dieses konnte bisher für mehr als 100 ehrenamtlich Interessierte erreicht werden.

Neben den Kontaktmöglichkeiten über Internet und Telefon gibt es eine wöchentliche Sprechzeit. Persönlich können wir entsprechend dem Bedarf beraten und gezielt Engagementmöglichkeiten initiieren.

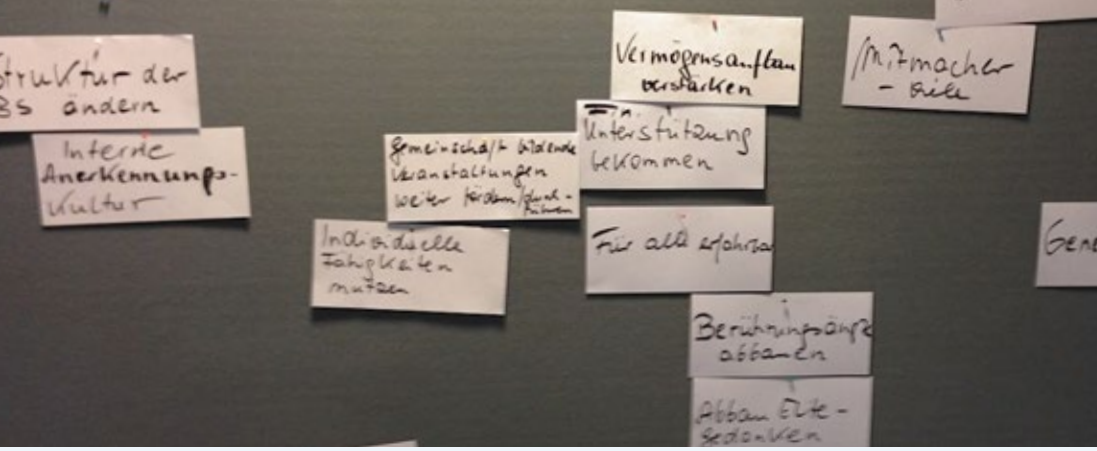
Bisher wurden die hierfür notwendige Räumlichkeit und Infrastruktur von der Bürgermeisterin zur Verfügung gestellt, wofür ihr hier ein besonderer Dank gilt.

Ab Januar 2016 ist die EKS in die Räume der **Bürger**stiftung verlegt worden. Dieses Angebot hat den Vorteil, unabhängig von den Öffnungszeiten des Rathauses präsent zu sein, aber auch die Sprechzeiten der **Bürger**stiftung als zusätzliche Möglichkeit für die Bereitstellung von Informationen nutzen zu können. Die neue Lage des Büros am oberen Eingangsbereich der Fußgängerzone bietet zusätzliche Aufmerksamkeit.

Die Ehrenamt-Koordinierungsstelle freut sich auf dieses Miteinander sowie auch auf die aktive Nutzung der neuen Räumlichkeiten durch die Herdecker Bürgerinnen und Bürger.

info@ehrenamt-herdecke.de
www.ehrenamt-herdecke.de

Tel.: 02330 6297522



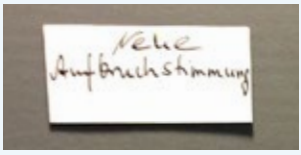
Strategie-Workshop im Februar

Sieben Jahre **Bürger**stiftung, der Wechsel im Vorstand und eine zunehmende Anzahl an Aufgaben haben uns bewogen, im Februar 2015 einen Strategie-Workshop für den Vorstand, Projektleiter und regelmäßig engagierte Stifter anzubieten.

Unter Leitung des Herrn Sebastian Bühner vom Bundesverband Deutscher Stiftungen und Frau Beate Mertmann, der Vorsitzenden der Bürgerstiftung „Haltener für Haltern" und Regionalkuratorin NRW der Initiative **Bürger**stiftungen, haben wir zwei Tage gemeinsam und in Arbeitsgruppen intensiv diskutiert.

Bewegt haben uns folgende Fragen:

Was:
- Wie definieren wir **Bürger**stiftung und ihre Ziele?
- Welche Ziele verfolgen wir?
- Wie erreichen wir die Ziele?



Wer:
- Einbindung der sogenannten „2. Ebene" (Projektleiter und Arbeitskreisleiter)
- Gewinnung von Zeitstiftern

Wie:
- Bleiben wir fördernd und operativ?
- Beibehaltung der bisherigen Schwerpunkte?
- Beibehaltung der bisherigen Projekte?

Womit:
- Strategien und Möglichkeiten des Fundraising

Fazit der zwei Tage: Vieles haben wir erreicht, die bisherige Arbeit und die Schwerpunkte der Projekte im Bereich Kinder, Jugendliche und Soziales wurden bestätigt.

Bemängelt wurde die Einbindung der Projektleiter.

Hier haben wir durch regelmäßige Einladungen der Projektleiter in die Vorstandssitzungen schon nachgebessert.

Kritisiert wurde, dass sowohl die Anzahl der Stifter als auch die Stiftungssumme seit Jahren stagniert.

Hier sehen wir großen Handlungsbedarf. Es ist unbedingt notwendig, die Stiftungssumme durch größere Zustiftungen aufzustocken. Nur so können wir die daraus resultierenden Erträge und damit die der **Bürger**stiftung zur Verfügung stehenden Gelder dauerhaft und unabhängig von Spenden erhöhen. Da diese Aufgabe nicht allein aus dem Vorstand geleistet werden kann, hat sich hierzu ein Arbeitskreis gebildet. Interessierte sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner:
Andreas Schüren
andreas.schueren@buergerstiftung-herdecke.de.

Das **Protokoll des Strategie-Workshops** finden Sie auf www.buergerstiftung-herdecke.de .

Stifterversammlung November

Am 5. November fand im Werner-Richard-Saal die jährliche Stifterversammlung der **Bürger**stiftung statt. Zunächst rezitierte Oliver Steller „Gedichte von Goethe bis heute“ und begeisterte mit seiner intensiven Darstellung. So eingestimmt verfolgten die Besucher den Jahres- und Kassenbericht des Vorstandes; es konnten Fragen gestellt und Anregungen gegeben werden. Durch das turnusmäßige Ausscheiden einiger Kuratoriumsmitglieder waren Vorschläge für den Ersatz notwendig. Neue Interessenten gab es nicht, doch erfreulicherweise erklärten sich die bisherigen Mitglieder bereit, eine weitere Periode mitzuarbeiten. Dem Kuratorium gehören somit aktuell **folgende Mitglieder** an:

- Dietmar Backhaus
- Christian Brandt
- Lothar Gerber (Vorsitzender)
- Prof. Dr. Claus Gößling
- Prof. Dr. Armin Laubert
- Frank-Thomas Martens
- Frank Mohrherr
- Dr. Sascha Schacht
- Heidemarie Sellmann
- Carl-August Thomashoff

Anschließend tauschte man sich bei gespendeten Getränken noch angeregt aus und hatte die Möglichkeit, andere Stifter kennenzulernen. Unter www.buergerstiftung-herdecke.de kann der umfängliche Kassenbericht eingesehen werden.

Hans Egbert Vögeding-Stiftung

Die Hans Egbert Vögeding-Stiftung hat in diesem Jahr ihre Arbeit aufgenommen. Als Treuhandstiftung der **Bürger**stiftung verfolgt sie ähnliche Ziele und Zwecke wie die **Bürger**stiftung. Ausgestattet mit einem Stiftungskapital von 250.000 Euro möchte sie junge Künstler, Musiker und Sportler fördern und notleidende Menschen unterstützen.
So hat sie in 2015 1.400 Euro ausgegeben für die Förderung von drei jungen Herdecker Musikern. Mit insgesamt 1.500 Euro hat sie den außerunterrichtlichen instrumentalpraktischen Unterricht an der Realschule gefördert sowie 1.000 Euro bereit gestellt für den zusätzlichen Deutschunterricht von Flüchtlingskindern im Herdecker Schulzentrum. Ein großartiges Beispiel für bürgerschaftliches Engagement zum Wohle unserer Stadt und ihrer (jungen) Bürger.

HEV-STIFTUNG

Stifterumfrage

Im März befragten wir unsere Stifter in einer Umfrage zu diversen Punkten. Der Rücklauf war nicht überwältigend, aber stärker als befürchtet. Zu den abgefragten Themen konnten wir wichtige Aussagen sammeln.

Die meisten unserer Stifter sind uns schon lange treu. Das freut uns sehr! Die Umfrage zeigt aber auch, dass es unser Ziel sein muss, junge Herdecker für unsere **Bürger**stiftung und ihre Aufgaben zu begeistern und zu gewinnen. Hieran werden wir dieses Jahr verstärkt arbeiten.

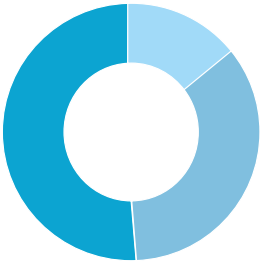
Wie kann man das schaffen? Die Umfrage hat uns gezeigt, dass sich unsere Stifter und Spender sowohl orts- als auch zeitnah und ohne Reibungsverluste engagieren wollen und dies als Merkmal der **Bürger**stiftung Herdecke ansehen. Das ist ein guter Ansatzpunkt, um neue Stifter zu gewinnen!

Bei den grundsätzlichen Ansätzen unserer Arbeit sehen wir uns bestätigt. **Fast 70 % der Befragten identifizieren sich mit unserem Engagement und unseren Zielen.** Hierzu zählen in erster Linie die Arbeit für Kinder, Jugendliche und Senioren. Grundsätzlich gilt unser **Leitwort „miteinander füreinander“** und wir helfen, wo die Not groß ist.

Ein wichtiges Thema ist immer: **Wie senken wir die Verwaltungskosten?** Daher stellten wir die Frage nach den Informationswegen. Viele unserer Stifterinnen und Stifter bevorzugen **die Kontaktmöglichkeit per Email.** Das ist uns ein großes Anliegen, denn wir können kurzfristiger und aktueller informieren und zudem noch Porto, Papier und Druckkosten sparen. Gerne können Sie sich über unsere Homepage oder aber auch einfach mit einem kurzen Schreiben per Mail für unseren Verteiler anmelden...

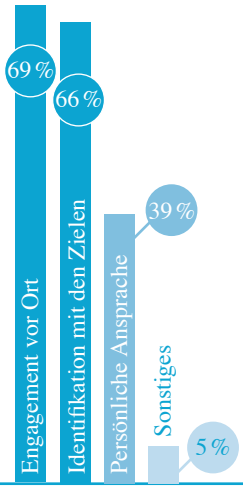
Seit einem guten Jahr betreiben wir unsere neue Webseite. Bereits die Hälfte unserer Stifterinnen und Stifter informiert sich hier regelmäßig! Das spornt uns an, die Seite stets aktuell und spannend zu halten.

Seit wann sind Sie Stifter?



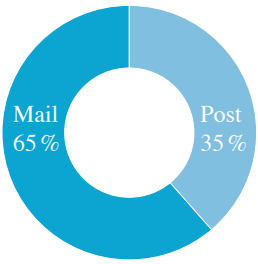
2007 – 2009 = 51 %
2010 – 2012 = 35 %
2013 – 2015 = 14 %

Warum sind Sie Stifter?

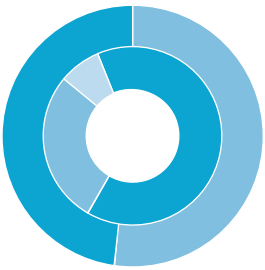


Umfrageergebnisse aus Mai 2015. Gezählte Antworten: 80 Stück

Wie möchten Sie informiert werden?



Nutzen Sie unsere Webseite? Wenn ja – Wie alt sind Sie?



Über 60 =
40–60 =
Bis 40 =

Die Stifterumfrage ist für uns eine gute Basis, um die Bürgerstiftung weiter zu optimieren. **Danke, dass Sie teilgenommen haben.**

Neu im Vorstand:

Durch das Ausscheiden von Thomas Küstermann und Lothar Gerber aus dem Vorstand benötigten wir neue Mitstreiter und haben sie gefunden:

Kurzinfo über Dörte Paleit

„Ich bin verheiratet, Jahrgang ´65, habe zwei erwachsene Söhne, die sich in Studium und Ausbildung befinden. Nach der Höheren Handelsschule habe ich eine Ausbildung zur Bankkauffrau bei der Deutschen Bank in Hagen absolviert und bin bis heute dort tätig. In meiner Freizeit bin ich gerne sportlich aktiv.

Herdecke ist seit mehr als 40 Jahren meine Heimatstadt und durch meinen Einsatz bei der **Bürger**stiftung sehe ich Möglichkeiten, mich für die Menschen in Herdecke einzubringen. Das Wohl von Kindern liegt mir besonders am Herzen.“

Kurzinfo über Andreas Schüren

„Ich bin gebürtiger Herdecker, 51 Jahre alt, verheiratet und Vater von 2 Kindern. Nach der Gründung und Führung des Fördervereins des katholischen Kindergartens habe ich nach neuen Projekten im sozialen Bereich gesucht und bei der **Bürger**stiftung gefunden.

In der internen Aufgabenverteilung bin ich für die Koordination der Bürotätigkeiten und Organisation der Projektstrukturen zuständig. Da ich selbstständiger Architekt bin, war es natürlich klar, dass der Ausbau des neuen Büros in meinen Händen lag. Wichtig ist mir, dass die **Bürger**stiftung viele Herdecker erreicht, unabhängig vom Alter und der sozialen Stellung.“

Wir freuen uns über die Verstärkung auf sachlicher wie auch menschlicher Ebene – **herzlich willkommen!**

Ohne Moos nix los.
Kurz und knackig.

Veranstaltungen und Aktionen wie
- die Bürgerstiftungsparty,
- die Lange Tafel,
- der Weihnachtsmarkt,
- die Konzerte und Veranstaltungen mit den Comedian Harmonists, Oliver Steller und dem VHS-Orchester erbrachten insgesamt einen **Reinerlös von 7.900 Euro.**

Für eigene Projekte und Aktionen wurden insgesamt 36.062 Euro ausgegeben:

Ferienfrosch und Ferienaktivitäten	3.495,82
Flüchtlingshilfe, allgemein	2.277,99
Gesundes Frühstück	2.837,86
Kinder in die Vereine und die Musikschule	2.499,08
Klimaschutzwettbewerb der Schulen	3.268,38
Laborfüchse	2.100,00
Lebendige Nachbarschaft	60,81
Leseförderung	3.901,36
Lesepaten	601,42
Miniphänomenta	290,00
Schulveranstaltungen mit Oliver Steller	1.565,33
Schule trifft Altenheim	1.215,60
Schüler-Soforthilfe	5.569,67
Sprachförderung von Flüchtlingskindern	5.760,03
Theater	619,30

Projekte anderer Herdecker Organisationen wurden mit insgesamt 8.974 Euro unterstützt

Den gesamten Jahresabschluss 2015 finden Sie unter www.buergerstiftung-herdecke.de

Das bringt 2016: Veranstaltungen auf einen Blick

Veranstaltungen 2016

09. APRIL 2016
Bürgerstiftungsparty 3.0

KerstinS am Golfclub

05. UND 07. JULI 2016
Schule trifft Altenheim

Bootsfahrt auf dem Harkortsee

10. SEPTEMBER 2016
Lange Tafel

Fußgängerzone Herdecke

08. NOVEMBER 2016
Oliver Steller spricht und singt Gedichte für Kinder 4

Veranstaltung für die **vierten** Klassen der Herdecker Grundschulen

Werner Richard Saal

15. NOVEMBER 2016
Oliver Steller spricht und singt Gedichte für Kinder 5

Veranstaltung für die **fünften** Klassen der Herdecker Grundschulen

Werner Richard Saal

Impressum

Kontakt:
Bürgerstiftung Herdecke
Hauptstraße 68
58313 Herdecke

Telefon: 02330 669224
Telefax: 02330 669225
info@buergerstiftung-herdecke.de

Bürozeiten:
dienstags 13–15 Uhr
donnerstags 10–12 Uhr
freitags 10–12 Uhr

Fotonachweis: S. 12 Klaus Görzel, Westfälische Rundschau/Westfalenpost; **S. 13** Werner Richard–Dr. Carl Dörken Stiftung; **S. 15** Öffentlichkeitsarbeit Stadt Herdecke; **S. 25** (o.l.) Privat; **S 28** (oben) Privat; (unten) fotolia.de

Gestaltung:
Maren Buchholz
www.mbkommunikations-design.de

Bürgerstiftung Herdecke

Ich bin Bürgerstifterin, weil…

ich gerne meinen Beitrag für eine lebendige, funktionierende Gemeinschaft leisten will. Gerade in der heutigen Zeit mit vielen gesellschaftlichen Spannungen und Konflikten müssen wir Bürger Zusammenhalt zeigen. Herdecke ist meine Heimatstadt, hier lebe ich gerne und fühle mich wohl. Das „Wir" hat hier oft noch eine besondere Bedeutung. Dafür steht auch die Herdecker **Bürger**stiftung mit ihren vielen Aktionen, Festen und der Unterstützung zahlreicher Projekte, vor allem für die sozial Schwächeren und unsere Kinder und Jugendlichen. Besonders gefällt mir, dass nicht nur finanzielle Hilfe, sondern vor allem persönliches Engagement vieler Menschen diese Stiftung trägt. Nicht nur einige wenige, sondern möglichst viele sollten – jeder nach seinen Möglichkeiten – etwas für die Gemeinschaft tun. Und darüber hinaus gilt:
Es macht Freude, sich für die Gemeinschaft einzusetzen!

Dr. Corinna Reinke, Stifterin

Unsere Projektleiter beantworten Ihnen gerne alle Fragen:

Projekt „Gesundes Frühstück in Kita und Schulen"
Frau Heidemarie Sellmann (heidemarie.sellmann@buergerstiftung-herdecke.de)
Frau Reinhild Voß (Reinhild.voss@buergerstiftung-herdecke.de)

Projekt „Kinder in die Vereine und die Musikschule"
Herr Rainer Hatzky (rainer.hatzky@buergerstiftung-herdecke.de)

Projekt „Laborfüchse" und „Schülersoforthilfe"
Herr Rainer Hatzky (rainer.hatzky@buergerstiftung-herdecke.de)

Projekt „Lebendige Nachbarschaft" und „Sonntagstreff"
Frau Uschi Beyling (uschi.beyling@buergerstiftung-herdecke.de)
Frau Renate Blitt-Enge (renate.blitt-enge@buergerstiftung-herdecke.de)

Projekt „Lesepaten"
Frau Margit Möller (margit.moeller@buergerstiftung-herdecke.de)

Projekt „Miniphänomenta"
Herr Thomas Küstermann (thomas.kuestermann@buergerstiftung-herdecke.de)

Projekt „Schule trifft Altenheim"
Frau Sabrina Heising (sabrina.heising@buergerstiftung-herdecke.de)
Herr Rainer Hatzky (rainer.hatzky@buergerstiftung-herdecke.de)

Projekt „Theater – ein spannendes Erlebnis"
Herr Rosi Reiß (rosi.reiss@buergerstiftung-herdecke.de)